

DVD-Video mit Schwarzbild

Audio-Only-Disc mit hochauflösendem Stereo-Ton.

Und schon wieder ein neues Format: Das Klassik-Label Acousence nutzt nun das Massenmedium DVD-Video für die Übertragung von hochauflösenden Tönen: Das Album mit einer Suite von Hans Rott und dem „Titan“ von Gustav Mahler mit dem Philharmonischen Orchester Hagen unter Anthony Hermus (vgl. Rezension in FF 5/06, S. 67) enthält weder Menüs noch Stand-



oder Bewegtbilder, sondern nur reinen PCM-Ton in 24 Bit und 96 kHz stereo. Dieses Format ist von jeher im DVD-Video-Standard vorgesehen und muss von jedem DVD-Player abgespielt werden.

Navigiert wird mit den Skip- und Zifferntasten, wie bei der herkömmlichen CD. Gut zwei Stunden Musik haben in diesem Format auf der einschichtigen DVD Platz – allerdings



nur zweikanalig. Für Mehrkanalaufnahmen in dieser Auflösung ist die DVD-Video nicht geeignet. Damit man die Musik auch auf herkömmlichen CD-Playern genießen kann, bietet Acousence das Album als Double Disc aus DVD und CD an.

HDTV-Kabelempfänger von Humax

PR-HD 1000C ab sofort für 400 Euro im Handel.

Nach den Satelliten-Haushalten kommen nun auch Breitbandverkabelte in den Genuss des hochauflösenden Fernsehens. Humax bietet als Erster einen HDTV-Empfänger für die Strippe an: Der PR-HD 1000 ist Premiere-zertifiziert, hat einen eingebauten Nagravision-Decoder und zusätzliche Common-



Interface-Slots für andere verschlüsselte Dienste. Derzeit ist

Premiere HD in über 60 Prozent der deutschen Kabelhaushalte zu empfangen. Selbstverständlich holt der HD 1000 auch ganz normale Radio- und TV-Programme im DVB-Format herein.

EMTEC: Die Odyssee geht weiter

Dexxon übernimmt Markenname und Vertrieb.

Nach mehrfachen Eigentümerwechseln liegt die EMTEC-Gruppe – Nachfolgerin der ruhmreichen BASF Magnetics – abermals am Boden. Markenname und Vertriebsorganisation gehen nun an Dexxon Data Media, eine Marketing- und Vertriebsfirma für diverse Speichermedien, Druckerzubehör etc. Zuletzt gehörte EMTEC zur französischen MPO-Gruppe, die selbst optische Discs herstellt. Deren eigener Markenname „Hi-Space“ sollte eigentlich zugunsten des roten „EMTEC“-Quadrats von den Produkten verschwinden. Daraus wird nun nichts: Die beiden Marken gehen getrennte Wege. Es wird also künftig wieder Hi-Space-CD-Rs zu kaufen geben. Welche das im Einzelnen sein werden, steht noch nicht fest.

Weniger DVB-Hörfunk im Kabel

ARD erhöht TV-Datenrate auf Kosten der Radioprogramme.

Kabelhaushalte, die an den digitalen Radioprogrammen der ARD interessiert sind, gucken mal wieder in die Röhre: Um die Bildqualität ihres „Ersten“ zu verbessern, hat die ARD dessen Datenrate erhöht und im Gegenzug neun Radioprogramme, die auf demselben Satelliten-Transponder übertragen wurden, ersatzlos gestrichen. Und weil dieser Transponder eins zu eins in die Kabelnetze eingespeist

wird, ist das digitale Hörfunkangebot im Kabel entsprechend geschrumpft – auf ganze neun Programme: Bayern 4 Klassik, HR 2, MDR Figaro, MDR Info, Sputnik, NDR Kultur, SWR 2, WDR 3 und WDR 5. Satellitenhaushalte können nach wie vor auf einem weiteren Transponder auf das komplette ARD-Hörfunkangebot zugreifen. Dieses Komplettpaket würde die ARD auch gern in die Kabelnetze einspeisen, aber sie kann

sich darüber noch nicht mit den Netzbetreibern einigen. Die möchten ihren Kunden nämlich lieber kostenpflichtige statt frei empfangbare Programme anbieten. Lediglich kleinere Netzbetreiber wie NetCologne speisen das komplette Hörfunkpaket ein, und auch Kabel BW in Baden-Württemberg bietet in ausgebauten Netzen probeweise das gesamte Paket mit mehr als 60 Radioprogrammen.

Erholung in der Mittagspause

Die Firma Brainlight verspricht Entspannung in stressigen Lebensphasen.

Stress, Termine, Hektik? Und der nächste Karibik-Urlaub lässt auch noch ein Weilchen auf sich warten? Da sind alternative Methoden gefragt, um mal so richtig abschalten zu können.

Eine praktikable Lösung bietet der Hersteller Brainlight aus Goldbach mit seinem Powersynchro-System an. Laut Unternehmensphilosophie möchte die Firma dazu beitragen, „Menschen mehr mit sich selbst und ihrem eigentlichen, göttlichen Wesen in Kontakt zu bringen“.

Ganz praktisch hat sich die laut eigenen Angaben 1988 gegründete Firma auf den Vertrieb von Entspannungs- und Lern-Produkten spezialisiert. Bekannt geworden ist sie dabei vor allem durch den Verkauf von hochwertigen Massagesesseln, die insbesondere bei Rückenschmerzen und Verspannungen zum Einsatz kommen können. Zwischen rund 1.300 und 4.000 Euro muss man dafür allerdings schon auf den Tisch legen.

Finanziell erschwinglicher, aber ebenfalls zur Entspannung gedacht, ist nun das Powersynchro-System. Im Wesentlichen besteht der Verpackungsinhalt dabei aus einem CD-Porti, der an seiner Oberseite über zusätzliche Tasten und ein kleines Display verfügt. Einen Kopfhörer gibt es selbstverständlich auch – der ist von Koss und klingt sehr gut. Der eigentliche Clou des Powersynchro liegt aber in einer Art „Sonnenbrille“, die man über ein eigenes Kabel mit dem Line-Ausgang des Players verbindet und die an

ihrer Innenseite pro Auge vier kleine LED-Leuchten besitzt.

Das System funktioniert folgendermaßen: Brainlight bietet eine breite Palette an Entspannungs-CDs an, auf denen zumeist atmosphärische Musik enthalten ist, die gelegentlich von einem leisen Sprecher mit „Du schaffst das“-Kommentaren untermalt wird. Wer schon einmal beim Autogenen Training war, weiß, wovon hier die Rede ist. Parallel dazu unterlegt der Player die Wiedergabe mit einem tieffrequenten Sinuston, der den Hörer augenblicklich in einen Dämmerzustand versetzt. Das funktioniert beeindruckend schnell und ist alles andere als unangenehm. Abgerundet wird das Erlebnis durch die Lichtimpulse der Brille, die dafür sorgen, dass man alles um sich herum vergisst. Die Intensität des Tonimpulses und die Lichtstärke der Brille lassen sich über die Bedienelemente am Player regeln.

Laut Brainlight tritt der Entspannungs-Effekt immer schneller ein, und ist man einmal an das Gerät gewöhnt, kann man sich zum Beispiel auch während der Mittagspause eine kurze Auszeit gönnen. Neben den Entspannungs-CDs gibt es übrigens auch Aufnahmen mit Fremdsprachenkursen. Knappe 700 Euro verlangt Brainlight für das Starter-Paket. Weitere Tonträger kosten extra. Informationen bekommen Sie im Internet unter www.brainlight.de oder telefonisch über Tel. 06021/59070.



Entspannen und Abschalten
auf Knopfdruck:
das Powersynchro von
Brainlight.

Schweizer Qualität von Piega gibts zu hören bei:

HiFi Play 10559 Berlin
hifi elements 12163 Berlin
Wiesenhavern 20095 Hamburg
HiFi-Studio Bergedorf 21029 Hamburg
HiFi und HiFi 26125 Oldenburg
KLANKULTUR 26180 Rastede
Studio 45 28195 Bremen
Alex Giese HiFi 30159 Hannover
Uni HiFi 30167 Hannover
K&M HiFi 31785 Hameln
Radio Ferner 38100 Braunschweig
Audio 2000 42103 Wuppertal
Liedmann 44805 Bochum
StellVa ohg 45770 Marl
HiFi Fraune 48155 Münster
HiFi Profis 60318 Frankfurt
HiFi-Dillity 63739 Aschaffenburg
HiFi Profis 64283 Darmstadt
HiFi Forum Preul 66111 Saarbrücken
MT Tonstudio 68161 Mannheim
Studio 26 70178 Stuttgart
HiFi + Wohnen Schild 71101 Schönaich
High Fidelity Löb 76131 Karlsruhe
Audio Box 77855 Achern
sysWorx entertainment studios 78464 Konstanz
Zimmermann HiFi-TV-Video 78224 Singen
Velde TV+Media+HiFi 79104 Freiburg
Akustik-Studio Herrmann 79539 Lörrach
Life Like 81925 München
M & K 84032 Landshut
HiFi Forum Baiersdorf 91083 Baiersdorf

Vertrieb für Österreich:
Manfred J. Stellovsky Audio Vertretungen
Tel +43 1 2800526

Vertrieb für die Niederlande:
BSA Bouke Seelemeijer Audio
Tel +31 73 6419431

PIEGA SA 8810 Horgen, Schweiz, www.piega.ch

PIEGA
S W I T Z E R L A N D